Gasthof zum schwarzen Roß.

Sonntag, den 22. Oktober 1905

Großes Gesangs-Konzert

mit humoristischen Vorträgen.

Ausgeführt vom Männergesangverein August Walther & Söhne.

Eintritt 30 Pfg. Anfang punkt 8 Uhr.

Nachdem BALL.

Hierzu ladet ergebenst ein

der Vorstand.

Mostfest!

Friedrich Wilhelms-Bad.

Sonntag den 29., Montag den 30. u. Dienstag den 31. Oktober

grosses Mostfest.

Glas 15 Pfg.

Einem recht zahlreichen Besuch sieht freundlichst entgegen

Leistner u. Frau.

Gustav Döring

Ottendorf-Okrilla.

Empfehle mein reichhaltiges Lager von

Hemdenbarchent

Meter 0.40, 0.45, 0.50, 0.65 Mk.

Velourbarchent

Meter 0.65, 0.75, 0.85 Mk.

Blusenbarchente **Kleiderstoffe**

Damen- und Herren-Filzpantoffeln

von 1.30 bis 2.30 Mk.

Kinder-Filzschuhe von 60 Pfg. an.

Gewähre auf alle Waren einen Rabatt von 7%.

Möbel für Wohn- und Schlafzimmer

sowie ganze Kücheneinrichtungen

Stühle und Spiegel in großer Auswahl.

Sofas und Matratzen

in nur guten Qualitäten

Gardinenleisten, Gardinenrosetten, Gardinenhaken, Vitragenstangen, Garderobeleisten, Huthaken.

Fahrräder, Nähmaschinen

sämtliche Ersatzteile halte stets auf Lager

empfiehlt zu billigsten Preisen

Möbelhandlung Ferd. Kunath.

Der geehrten Damenwelt

von Ottendorf-Okrilla u. Umgegend zeige hierdurch ergebenst an, daß sämtliche

Neuheiten in Damen- u. Kinderhüten

sowie sämtliche Neuheiten in Putzartikeln in bedeutender Auswahl für die

Herbst- u. Winter-Saison

eingetroffen sind und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Wie bekannt, liefere ich die feinsten, sowie einfachsten Hüte zu denkbar **billigsten Preisen** bei besten Zutaten und eleganter geschmackvoller Garnierung.

Getragene Hüte

werden aufs **geschmackvollste** modernisiert und bitte die geehrte Damenwelt, mir zur Umarbeitung zugedachte Hüte möglichst bald zukommen zu lassen.

Adelma Böhm,

Ottendorf-Okrilla, Königsbrückerstrasse.

Katholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 22. Oktober vormittags 10 Uhr findet im Saale des **Gasthofes zum „goldenen Ring" in Moritzdorf**

katholischer Gottesdienst

statt.

Pfarrer F. Zschornack.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit errichtet 1830.

Geschäftsstand Ende September 1905:

88000 Personen mit 728 Millionen Mark Versicherungssumme.

Vermögen:	Gezahlte Versicherungssummen:
268 Millionen Mark.	201 Millionen Mark.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungsgesellschaften. Alle Überschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu.

Auf die Prämien der lebenslänglichen Todesfallversicherung (ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I) wurden seit 1888 unverändert alljährlich

42% Dividende

an die Versicherten vergütet.

Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter Herr Fr. Böhme, Obersteiger a. D., Ottendorf 3 o.

Empfehle frisches schönes

Roßfleisch.

Roßschlächterei Cunnersdorf.

Stralsunder Spielkarten

hält auf Lager

die Buchhandlung Groß-Okrilla.

Briefkassetten

— hochmoderne Aufmachung —

empfiehlt in besonders reichhaltiger Auswahl

Buchhandlung Groß-Okrilla.

Achtung!

50 Zentner Kraut eingetroffen.

Kraut

zum Einlegen, Zentner 1,80 Mark

empfiehlt

die Fisch- und Grünwarenhandlung

H. Clemens, Gross-Okrilla.

Eine

Wohnung

bestehend in Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör ist für 95 Mark zu vermieten und sofort beziehbar.

Näheres in der Exped. dss. Bl.

Einen Restposten

Kragen

Manschetten

Shlipse

sind zum und unterm Einkaufspreis zu verkaufen.

Adelma Böhm, Putzgeschäft.

Weißkraut

à Zentner 1,30 Mark

Rotkraut

verkauft billigst

A. Aßmann, Medingen.

Schablonen

empfiehlt die Buchhandlung.

Ankündigungen

in Ottendorf und Cunnersdorf zu vermieten.

Baumeister Großmann

Hermsdorf b. Dresden.

Schlachtvieh-Preise

auf dem Viehhofe zu Dresden am 19. Oktober 1905.

Zum Auftrieb waren gekommen: 14 Ochsen, 17 Kalben und Kühe, 31 Bullen, 820 Kälber, 130 Schafe und 1295 Schweine, zusammen 3751 Schlachttiere. Es erzielten für je 50 Kilo: Ochsen Lebendgewicht 35—48 Mk., Schlachtgewicht 68—86 Mk., Kalben und Kühe Lebendgewicht 29—46 Mk., Schlachtgewicht 58—81 Mk., Bullen Lebendgewicht 38—50 Mk., Schlachtgewicht 69—84 Mk., Kälber Lebendgewicht 46—55 Mk., Schlachtgewicht 68—82 Mk., Schafe Lebendgewicht 35—42 Mk., Schafe Schlachtgewicht 72—82 Mk., Schweine Lebendgewicht 57—64 Mk., Schlachtgewicht 75—73 Mk.

Produktenpreise.

Dresden, 18. Oktober Stimmung: Ruhig. Weizen, pro 1000 kg netto: Weißer, neuer 76—78, brauner, neuer, 76—78 kg, 164 bis 174, russischer, rot, 181—190, amerikanischer Spring — — —, do Kansas 200 bis 205, do. weißer — — —. Roggen, pro 1000 kg netto: sächsischer, alter, 74—76 kg, 147—150, do neuer, 70—74 kg, 153—158, preußischer — , russischer 147—149. Gerste, pro 1000 kg. netto: sächsische 145—155, böhmische und fische und posener 165—180, böhmische und mährische 185—205, Futtergerste 132—142. Hafer, pro 1000 kg netto: inländischer, alter 164—150 do. neuer, 142—144, russischer neuer, 141—149. Mais, pro 1000 kg netto, Cinquantine 185—190, rumänischer großkörnig — — — — — — ungarischer Gelbzahn — — —. Wicken, pro 1000 kg netto, 140—150. Buchweizen, pro 1000 kg netto: inländischer und fremder 185—190. Oelsaaten, pro 1000 kg netto: Winterraps, sächsischer, trocken, 190 bis 195, do. feucht 168—178 Leinsaat, pro 1000 kg netto: feinste, besatzfreie 220—235, feine 220—235, mittlere 210—220, Rapskuchen 195—200, Bombay 210—215. Rüböl, pro 100 kg, netto mit Faß, raffinirtes 49. Rapskuchen, pro 100 kg, lange 12,00, runde 12,00. Leinkuchen, pro 100 kg, 1. 16,50, 2. 15,50. Malz, pro 100 kg netto ohne Sack 28—30. Futtermehl 13,00—13,20. Weizenkleie, pro 100 kg netto ohne Sack gr. 11,00—11,20, feine 11,00—11,20. Roggenkleie, pro 100 kg netto ohne Sack 11,20—11,80. Feinste Ware über Notiz.) Die für Artikel pro 100 kg notirten Preise verstehen sich für Geschäfte unter 5000 kg.

Auf dem Markte: Kartoffeln (50 Kilo) 2,30—2,50 Butter (Kilo) 2,55—2,65. Heu (Kilo) 2,70—2,90 Stroh (Schock) (30—35).

Kirchennachrichten.

Ottendorf-Okrilla.

Sonntag, den 22 Oktober.

Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst.

Nach dem Gottesdienst erfolgt die Anmeldung der diesjährigen Konfirmanden durch die Eltern im Pfarrhause.

Kirchennachrichten.

Medingen.

Sonntag, den 22. Oktober.

Nachm. 1 Uhr Predigt (an Stelle der Vormittagspredigt.

Großdittmannsdorf.

Vorm. 9 Uhr Lesegottesdienst.

P. Claus predigt in Doberschau.